



Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinde
Burghasungen-Ehlen



**Einführung des neuen Kirchenvorstands
am 1. Advent 2025**

Dezember 2025 bis Februar 2026

Inhalt



beGEISTert

Seite 3

Der neue Kirchenvorstand

Seite 4

Dank an die Wahlvorstände

Seite 5

Weihnachtssitten in anderen Ländern

Seite 6

Sanierung kirchlicher Gebäude

Seite 7

Kollekte wofür?

Seite 8

Krippenspiel, Geburtstagsgruß

Seite 9

Zur Beachtung beim Gottesdienstplan

Seite 9

Gottesdienstplan

Seite 10+11

Freud und Leid

Seite 12

Hospizdienst Hofgeismar

Seite 13

100 Jahre Posaunenchor

Burghasungen

Seiten 14

Kunstausstellung Bettina Richter

Seite 15

KinderKirchenKino

Seite 16

Kirchen und Kino

Seiten 17 und 18

Veranstaltungen Kirche und Kultur Zierenberg

Seite 19

Kontakte, Impressum

Seite 20



Erwartung

Liebe Leserinnen und Leser, auf Gutes lohnt es sich zu warten. Zumindest, wenn man Geduld hat. Viel Mühen sind den Kirchenvorstandswahlen vorangegangen, dann kam der Tag des Urnengangs, gefolgt von Berufungen. Nun stehen sie fest und sind bereit zum Start: Die sieben neuen Kirchenvorsteherinnen. In Gesprächen deuten sich Möglichkeiten zur Änderung bisheriger Strukturen an. Und ich bin gespannt, denn ich weiß: Das neue Leitungsteam wird seinen eigenen Weg gehen und seinen persönlichen Stil finden.

Wie mit der Wahl, so geht es mir auch mit anderen Dingen. Ich warte auf etwas (zu), bis die Zeit reif dafür ist und der Moment gekommen. Manchmal male ich mir vorab aus, wie es sein wird. Und fiebere dem Moment entgegen, in dem es soweit ist.

Er-Warten heißtt, sich Dingen zu öffnen, die kommen, und sie schon einmal mit Vorfreude und Zuversicht für sich zu erschließen. Umso mehr sind uns die Sachen wert, wenn wir sie dann haben.

Sich vorzubereiten auf die Zeit, die für uns kommt, ist das Motiv der Vorweihnachtszeit. „Advent“ heißtt übersetzt „Ankunft“. Wir warten auf Jesus, der kommt. Insbesondere Kinder spüren besonders gut die Magie, die sich damit verbindet. Mag die eigentliche Botschaft von Weihnachten auch zusehends verblassen, die Sehnsucht nach Liebe und Heil, welche das himmlische Kind uns bringt, bleibt wach. Nährt den Wunsch nach ihrer Erfüllung oder auch die Angst, darin zu scheitern. Wie auch immer wir dazu stehen, Weihnachten kommt. So oder so.

In der Hoffnung auf eine gute Advents- und Weihnachtszeit für Sie
Ihr Pfarrer Sascha Biehn-Tirre



Bekanntgabe des Ergebnisses der Kirchenvorstandswahl

In der Wahl vom 26. Oktober 2025 wurden fünf Mitglieder in den neuen Kirchenvorstand gewählt sowie in der Berufungssitzung am 5. November 2025 zwei weitere Personen in den Kirchenvorstand berufen.

Der Kirchenvorstand setzt sich nunmehr aus folgenden sieben gewählten und berufenen Mitgliedern zusammen:



Susanna Kilian
Psychologin,
Burghasungen



Susanne Knobel
Account-Managerin,
Burghasungen



**Diana Mosblech-
Gretz**
Steuerfachangestellte,
Ehlen



Tanja Rietze
Betreuungskraft, Ehlen



Barbara Schneider
Einzelhandelskauffrau,
Burghasungen



Christa Schäfer
Rentnerin,
Burghasungen



Tanja Vlasek
Personalreferentin,
Burghasungen

Liebe Gemeinde,

die Kirchenvorstandswahl 2026 ist bei 21,28% Wahlbeteiligung erfolgreich abgeschlossen. Wir danken allen Wählerinnen und Wählern herzlich für ihre Teilnahme. Ebenso danken wir allen Kandidatinnen für ihre Bereitschaft, Verantwortung in unserer Gemeinde zu übernehmen.

Wir gratulieren den gewählten und berufenen neuen Kirchenvorsteherinnen sehr herzlich und wünschen für ihre Arbeit alles Gute. Möge Gottes Segen sie in ihrem Dienst begleiten.

Ein großer Dank gilt auch den ausscheidenden Amtsinhabern für ihr Engagement und die treue Mitarbeit in den vergangenen Jahren. Sechs landeskirchliche Ehrenmedaillen für besonders lange, zum Teil übergemeindliche Tätigkeit warten darauf, verliehen zu werden und sprechen eine deutliche Sprache.

Die Verabschiedung des amtierenden sowie die Einführung des neuen Kirchenvorstands finden am **30. November 2025 um 10:00 Uhr in der Burghasunger Kirche** statt. Weitere künftige Kirchenvorsteherinnen, die an diesem Termin nicht dabei sein können, werden am **14. Dezember um 10:00 Uhr in Burghasungen** in einem Gottesdienst in ihr Amt eingesetzt.

Wir laden die ganze Gemeinde aus Burghasungen und Ehlen zur Begrüßung ihrer künftigen Gemeindeleitung herzlich ein. Für eine Mitfahrtgelegenheit von Ehlen nach Burghasungen melden Sie sich bitte im Pfarramt Ehlen.



Dank an die Wahlvorstände

Im Namen der Kirchengemeinde Burghasungen-Ehlen möchten wir den Wahlvorständen der Kirchenvorstandswahl unseren aufrichtigen Dank aussprechen.

Mit großem Engagement, mit Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein haben sie die Wahl unseres neuen Kirchenvorstandes 2025 vorbereitet, begleitet durchgeführt und ausgewertet.

Ihre zuverlässige Organisation, die klare Kommunikation und ihr Einsatz haben wesentlich dazu beigetragen, dass die Wahl geordnet, transparent und in guter Atmosphäre stattfinden konnte.

Namentlich danken wir

In Burghasungen:

- **Horst Brixel, Vorsitz**
- **Heinz Behr**
- **Erwin Degenhardt**
- **Andreas Giese**
- **Doris Orth**



In Ehlen:

- **Ulrich Cordes, Vorsitz**
- **Heinrich Schmoll**
- **Silvia Schmoll**
- **Armin Elsner**



Gott vergelte alle Mühen und segne die Zeit, die nun für den neuen Kirchenvorstand beginnt.



Weihnachtssitten in anderen Ländern

Weihnachten ist das Fest der Geburt Jesu Christi und wird von Christen auf der ganzen Welt gefeiert. Auch wenn die Bräuche unterschiedlich sind, steht überall die Freude über die Geburt von Jesus Christus im Mittelpunkt.

In **Italien** beginnen die Feierlichkeiten oft schon am 8. Dezember, dem Fest der Unbefleckten Empfängnis Marias. Viele Familien besuchen an diesem Tag die Kirche und stellen ihre Krippe auf. Am Heiligabend gehen die Menschen zur Mitternachtsmesse, und die Kinder warten gespannt auf die Geschenke, die oft vom „Gesù Bambino“, dem Christkind, gebracht werden.

In **Polen** ist das Weihnachtsfest besonders feierlich. Am Heiligen Abend (Wigilia) kommt die Familie zu einem festlichen Essen zusammen. Bevor man isst, teilt man eine Oblate, ein dünnes Brot, das an die Hostie erinnert, und wünscht sich gegenseitig Segen und Frieden. Danach wird häufig die Christmette besucht.

In **Schweden** beginnt die Weihnachtszeit bereits am 13. Dezember mit dem Fest der heiligen Lucia. An diesem Tag tragen Mädchen weiße Kleider und einen Kranz mit Kerzen auf dem Kopf, um Licht und Hoffnung in die dunkle Jahreszeit zu bringen.

In **Spanien** feiern die Menschen nicht nur am 24. Dezember, sondern besonders am 6. Januar, dem Fest der Heiligen Drei Könige. An diesem Tag werden die Geschenke überreicht, zur Erinnerung an die Weisen aus dem Morgenland, die dem Jesuskind Gaben brachten.

In **Äthiopien**, einem der ältesten christlichen Länder der Welt, feiern die Gläubigen Weihnachten nach dem äthiopisch-orthodoxen Kalender am 7. Januar. Die Menschen tragen weiße Gewänder, beten, singen und tanzen in den Kirchen, um die Geburt Christi zu ehren.

Auch in **Mexiko** ist Weihnachten tief mit dem Glauben verbunden. Vom 16. bis 24. Dezember werden die Posadas gefeiert, die an Maria und Josefs Herbergsuche erinnern. Am Heiligabend besuchen viele Familien die Messe und legen danach das Jesuskind in die Krippe.

In **Australien** ist Weihnachten ein Sommerfest, da dort im Dezember Hochsommer ist. Viele Familien feiern am Strand, grillen und genießen das warme Wetter. Statt Schneemännern gibt es Sandburgen und anstelle von Glühwein eiskalte Limonade.



Neues zur Sanierung kirchlicher Gebäude

Viele Jahre schienen die Meldungen über anhaltende Kirchenaustritte und schwindende Kirchenmitgliederzahlen von geringer Relevanz. Ging es doch - von Pfarrstellenreduzierungen hier und dort abgesehen- vor Ort doch immer weiter wie bisher. Jetzt sind die Ressourcenrückgänge merklich spürbar, Ausgleichsrücklagen entnommen und Hochrechnungen da, dass in zehn Jahren höchstens noch 50% der finanziellen Mittel zur Verfügung stehen (kaufkraftbereinigt). Maßnahmen sollen die Kirche trotz allem zukunftsfähig halten. Eine davon ist der Gebäudestrategieplan. Er sieht vor, dass künftig nur noch 30 Prozent der Gebäude Anträge auf die gewohnten Förderungen bei Bau- und Sanierungsmaßnahmen stellen können. Diese werden seit ein paar Jahren komplett vom Kirchenkreis verwaltet. Weitere 30 Prozent gelten als nicht förderfähig. Bei ihnen wird eine Aufgabe beziehungsweise Veräußerung empfohlen, sofern z.B. die eigene Kirchengemeinde die Kosten der Instandsetzung nicht dauerhaft zu tragen vermag. 40 Prozent sollen abwartend behandelt werden- in der Hoffnung, Kooperationspartner zu finden, die im Fall des Falles beim Erhalt helfen. Die Gebäudebeurteilung berücksichtigt keine Gemeinde- und Miethäuser. Sie sind bereits von Zuschüssen ausgeschlossen.

Die Kooperationsräume (bei uns Nachbarschaften genannt) hatten Vorschläge an den Kirchenkreisbauausschuss einzureichen, wie mit welchen Gebäuden bei ihnen zu verfahren sei. Diese dienten einer Vorlage, die auf der Kirchenkreissynode im September eingebracht und entschieden wurde. Das Obere Warmetal hatte keine Aussagen dazu getroffen, um nicht eine der vier Kirchen für einen Ausschluss von der Fördermöglichkeit vorschlagen zu müssen. Der Kirchenkreisvorstand hat daraufhin -wie von uns erbeten- selbst eine Einstufung erarbeitet. Im Ergebnis sind die Kirchen in Dörnberg, Ehlen und Zierenberg entsprechend diesem Vorschlag und dem Beschluss der Synode für förderfähig erklärt worden, Burghasungen wurde in die mittlere Kategorie eingestuft. Neben der geringeren überörtlichen Bedeutung aus einer früheren Kirchenkategorisierung spielte auch der hervorragende Zustand eine Rolle, der in den nächsten Jahrzehnten keinen beziehungsweise nur einen geringen Bedarf erwarten lässt. Bei den Pfarrhäusern wird künftig neben dem Zierenberger auch das Ehlerer Pfarrhaus als zuschussfähig geführt. Bei allem Schmerz, den der „Rückzug“ von der Unterstützung lieb gewonnener Gebäude bedeutet, darf man zweierlei sicher nicht vergessen: Zum einen die fehlenden Möglichkeiten von Kirche, alles weiter zu erhalten. Zum anderen, dass es Leute braucht, die die Gebäude füllen, damit sie vor Ort unverzichtbar sind.



Kollekte, wofür?

Alle kennen sie: Die freiwillige Gabe der Besucher im Gottesdienst, genannt Kollekte. Doch welche unterschiedlichen Arten gibt es und woher kommt der jeweilige Spendenzweck?

In der landeskirchlichen Kollektendenordnung vom 16.09.2023 wird unterschieden zwischen EKD-Pflichtkollekte, landeskirchliche Wahlpflichtkollekte und freier Kollekte.

Die drei **EKD-Pflichtkollekteten** im Jahr sind für EKD-weite Aufgaben bestimmt. Zweck und Erhebungsdatum werden von unserer Landeskirche fest vorgegeben.

Landeskirchliche Wahlpflichtkollekteten sollen in mindestens 20% der Gottesdienste erhoben werden. Der Kirchenvorstand kann aus einem vorgegebenen Pool an Möglichkeiten aussuchen, welche Projekte er am Wahlpflichtkollektensonntag mit dem Geld unterstützt, das die Besucher geben.

Freie Kollekteten sind zur freien Verfügung. Legt der Kirchenvorstand einen bestimmten Zweck fest, wird das Geld hierfür verwendet. Andernfalls geht die freie Kollekte in den allgemeinen Haushalt der Kirchengemeinde. Im Gottesdienst sprechen wir dann von einer Kollekte für die eigene Gemeinde.

Bei Amtshandlungen wie Hochzeiten oder Taufen ist es durchaus möglich, dem Kirchenvorstand einen eigenen (wohltätigen) Zweckwunsch vorzuschlagen.

Auch wenn der Name es nicht vermuten lässt: Das jährlich erbetene **Freiwillige Kirchgeld** ist ebenfalls eine Kollekte, die besondere Zwecke fördern soll und zu 100% in die eigene Kirchengemeinde fließt.

Hier eine kurze Übersicht zu diesen Spenden des letzten Jahres und dem „Stand der Dinge“.

a) Instandsetzung der Grundstücksmauer am Pfarrhaus Ehlen: 350€
Die Mittel reichen bei weitem nicht aus.

b) Kirchensanierung Ehlen: 785€

Sollte das Ergebnis des laufenden Rissmonitorings im nächsten ergeben, dass die Gebäudebewegung zum Erliegen gekommen ist, kann eine Sanierung erfolgen.

c) Kinder-, Jugend- und Seniorenarbeit: 805€

d) Gemeindearbeit (hier auch Gelder unklaren Zwecks zugeordnet): 2957,50€

Vielen Dank für alle Unterstützung!



Krippenspiel

Siebzehn Krippenspieler in Ehlen und sogar achtzehn in Burghasungen treffen sich zur Zeit regelmäßig Woche für Woche, um ihre Aufführung für die Familiengottesdienste an Heiligabend (in Ehlen 16:00 Uhr, Burghasungen 17:30 Uhr) zu proben.

In Ehlen wird die Weihnachtsgeschichte im lockeren Rückblick und mit manch spitzer Bemerkung gegenüber den Beteiligten präsentiert. Burghasungen wagt die Darbietung sogar in poetischer Fassung. So wird für jeden Geschmack etwas geboten. Schauen Sie herein, allein, mit Freunden oder der Familie und beginnen Sie Ihren Weihnachtsabend mit einer Darstellung unserer Kinder aus dem Ort, die verzaubert.



Geburtstagsgruß

Allen, die in diesen Tagen Geburtstag feiern, wünschen wir für ihr neues Lebensjahr Gottes Segen, Zuversicht und Freude.

Ihr Pfarrer Sascha Biehn-Tirre

Zur Beachtung bei den Gottesdiensten

Ab Anfang Januar bis Ostern 2026 werden die Gottesdienste Ehlen im Gemeindesaal des Pfarrhauses stattfinden. (Winterkirche)

Auch für Burghasungen ist eine Änderung möglich. Diese wird sowohl im „Warmetal aktuell“ wie auch auf der Homepage der Kirchengemeinde rechtzeitig bekanntgegeben.

Zum Weltgebetstag am 06. März 2026 wird um 18:00 Uhr eine Feier in Ehlen stattfinden.



Gottesdienstplan

Gottesdienste in:		Burghasungen	Ehlen
November 2025			
 23	Totensonntag	14:00 Uhr Friedhof Pfarrer Biehn-Tirre	11:00 Uhr Friedhof Pfarrer Biehn-Tirre
 30	1. Advent	10:00 Uhr Pfarrer Biehn-Tirre Verabschiedung alter u. Einführung neuer KV mit Posaunenchor	-
Dezember 2025			
 7	2. Advent	09:30 Uhr Pfarrer Biehn-Tirre	14:00 Uhr Pfarrer Biehn-Tirre Andacht zum Advents- gemeindenachmittag Pfarrhaus
 14	3. Advent	10:00 Uhr Pfarrer Biehn-Tirre Einführung restliche neue Kirchenvorsteher	-
 21	4. Advent	09:30 Uhr Pfrin. i.R. Bundschuh	11:00 Uhr Pfrin. i.R. Bundschuh
 24	Heilig Abend	17:30 Uhr Pfarrer Biehn-Tirre Krippenspiel	16:00 Uhr Pfarrer Biehn-Tirre Krippenspiel 22:00 Uhr Christmette
 25	Christfest I	09:30 Uhr Pfarrer Biehn-Tirre Gottesdienst mit Po- saunenchor und ABM	11:00 Uhr Pfarrer Biehn-Tirre Gottesdienst mit Abendmahl
 26	Christfest II	11:00 Uhr Weihnachtswunschgottesdienst Oberes Warmetal (Zierenberg)	



Gottesdienstplan

Gottesdienste in:		Burghasungen	Ehlen
Dezember 2025			
 28	1. Sonntag nach Christfest	-	-
 31	Altjahresabend	17:00 Uhr Pfarrer Biehn-Tirre	18:00 Uhr Pfarrer Biehn-Tirre
Januar 2026			
 4	2. Sonntag nach Christfest	17:00 Uhr Lektorin Schlaugat	-
 11	1. Sonntag nach Epiphanias	11:00 Uhr Dreikönigsspiel in Zierenberg	
 18	2. Sonntag nach Epiphanias	-	11:00 Uhr Pfarrer Biehn-Tirre
 25	3. Sonntag nach Epiphanias	09:30 Uhr Pfarrer Rahn	-
Februar 2026			
 1	letzter Sonntag nach Epiphanias	-	17:00 Uhr Pfarrer Biehn-Tirre
 8	Sexagesimae	09:30 Uhr Pfarrer Rahn	-
 15	Estomih	11:00 OWT-Gottesdienst Groß+Klein, Pfarreerin Paul in Zierenberg und 17:00Uhr Pfarrer Biehn-Tirre in Ehlen	
 22	Invocavit	09:30 Uhr Pfarrer Biehn-Tirre	-



Freud & Leid

Wir freuen uns über die Taufen der Kinder

in Ehlen:

- Lio H [REDACTED] am 14.09.2025, geb. am 13.07.2025,
Eltern: Eva E [REDACTED] und Michael H [REDACTED]



In Burghasungen:

am 26.07.2025 in Wolfhagen: Emilia T [REDACTED], geb.
28.11.2024, Eltern: Alexandra und Marcel T [REDACTED]

Gott spricht: Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein!



Den Bund fürs Leben haben geschlossen:

In Burghasungen:

Silke und Dr. Thomas B [REDACTED] am 02.08.2025

In Ehlen:

Valentina H [REDACTED], geb. P [REDACTED] und Oliver
H [REDACTED] am 29.08.2025

In unserer Gemeinde sind verstorben:

auswärtige Ruheorte in Klammern

in Burghasungen

Edith W [REDACTED], geb. M [REDACTED] *19.11.1944 +05.08.2025

Beerdigungen

Irma B [REDACTED], geb. K [REDACTED], *15.04.1928, +08.08.2025
Heidrun V [REDACTED], geb. R [REDACTED], *02.02.1962, +06.09.2025

**Gott nehme die Verstorbenen in Gnaden an, er tröste alle, die um
sie trauern, und lasse uns bedenken, dass wir einmal sterben müssen.**



Hospizdienst Hofgeismar

Trauergruppe im Jahr 2026 in Hofgeismar

Der Hospizdienst Hofgeismar beginnt am Freitag, den **20. März 2026** mit einer neuen Trauergruppe. Diese richtet sich an Menschen, die um einen verstorbenen Menschen trauern, unabhängig davon, wie lange der Verlust zurückliegt.

Die Gruppe bietet Raum für den persönlichen Trauerweg und die Chance, in Gemeinschaft mit Menschen, die ähnliches erleben, Verständnis und Unterstützung zu erfahren.

Die Gruppe trifft sich insgesamt zehn Mal bis zum 10. Juli 2026.

Die Treffen finden freitags von 16-18 Uhr im Raum des ev. Gemeindehauses der Altstädter Kirche statt.

Damit die Gruppe zusammenwachsen kann, sollte die Absicht bestehen, regelmäßig an den Treffen teilzunehmen.

Geleitet wird die Gruppe von Doris Weißenfels, einer ausgebildeten Trauerbegleiterin.

Als Kosten entstehen für die Teilnehmenden für 10 Treffen über 2 Stunden: 50,-€ inklusive Materialen (Ermäßigung möglich).



Eine **Anmeldung** beim Hospizdienst Hofgeismar ist erforderlich. Hier erhalten Sie auch nähere Informationen.

Hospizdienst Hofgeismar Tel.: 0 56 71-50 05 51

Sprechzeiten: Mittwoch 11-12:30 Uhr, Donnerstag 17-18:30 Uhr (außerhalb der Zeiten ist ein AB geschaltet)

Email: hospizdienst.hofgeismar@dw-region-kassel.de



100-jähriges Jubiläum Posaunenchor

Am 5. November 1925 erblickte der Posaunenchor Burghasungen das Licht der Welt. Dass der Chor sich nach 100 Jahren noch immer seines Lebens erfreut, haben die Bläser des Posaunenchors und die Mitglieder des Fördervereins des Posaunenchors zum Anlass genommen, zu feiern.

Nach dem Festgottesdienst am 24. August auf der Bergbühne Burghasungen mit Dekan Jan Friedrich Eisenberg und einem großen Festposaunenchor sowie dem anschließenden Konzert des Landespolizeiorchesters und der „Geburtstagsparty“ am 20. September an der Grillhütte fanden die Feierlichkeiten nun ihren Abschluss in einem Jubiläumskonzert in der Burghasunger Kirche am 8. November 2025, fast auf den Tag genau 100 Jahre nach dem Gründungstag.

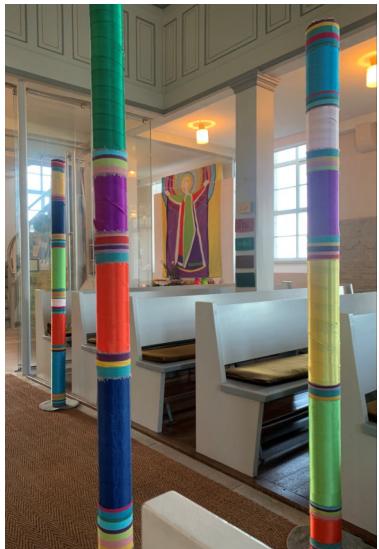
Musikalisch bereicherte die Singgemeinschaft Ehlen unter Leitung von Jan Olson-Brenk den Abend, zum einen mit Klassikern der Popmusik wie auch mit deutschen Volksliedern. Der Posaunenchor zeigte sich an dem Abend von einer etwas anderen Seite und bot ein Repertoire von Jazz und Swing über Gospel und Popmusik bis Filmmusik dar. Das Publikum genoss es sichtlich. Eingebettet in die musikalischen Darbietungen fanden Ehrungen für langjährige Bläser statt, die seit mehr als 50 oder 60 Jahre aktiv sind. Eine besondere Würdigung erfuhr Chorleiter Peter Linnemann für seine langjährigen Verdienste rund um die Posaunenchorarbeit durch Kreisposaunenwart Holger Masche.



Durch die letzte Zugabe „Probier's mal mit Gemütlichkeit“ ließen sich zahlreiche Gäste in das Dorfgemeinschaftshaus zum geselligen Beisammensein einladen. Bei leckeren Getränken und kleinen Snacks klang der Abend aus.



Kunstausstellung von Bettina Richter



In der bunt geschmückten Kirche Burghasungen konnte man in der Zeit vom 21.08.25 bis 21.09.25 mehr als nur Kunst von Bettina Richter mit dem Thema „entwurzelt/Heimat“ genießen. An schönen Tagen hatten die zahlreichen Besucher einen wunderbaren Ausblick durch die Seitentür auf den hohen Dörnberg. Zur Vernissage begeisterte Sami Mustafa mit Gesang und Musik auf der orientalischen Oud. Ein anderes Mal verzauberte der Gitarrenvirtuose Lobito die Ausstellung musikalisch.

Zum Kinoabend im Rahmen der Ausstellung und beim Besuch der Konfirmanden aus Ehlen und Burghasungen führte die Künstlerin persönlich durch ihr Werk und konnte sich über reges Interesse freuen. Jeder Besucher



durfte seinen Händeabdruck im bereitliegenden Buch hinterlassen und dazu eine eigene Idee zum Thema "Heimat" hinzufügen.



Kinderkirchenkino

Liebe kleine Kino-Freunde,

wir haben das KinderKirchen-Kino wieder für alle Filmbegeisterten geöffnet! Egal, ob ihr schon unsere Stammgäste seid oder das erste Mal vorbeischaut - bei uns gibt es spannende, lustige und herzerwärmende Filme für die ganze Familie.

**Wann? 26. November 2025,
17.00 Uhr**
Wo? Pfarrhaus Ehlen

Kommt vorbei, genießt Kinosnacks, Getränke und die einzigartige Atmosphäre unseres KirchenKinderKinos. Es gibt viel zu lachen, vielleicht ein bisschen zu staunen und vor allem: jede Menge Spaß für Jung und Alt!

Bringt gerne eure Freunde, Nachbarn und Geschwister mit - je mehr, desto besser! Wir freuen uns darauf, mit euch einen unvergesslichen Kinoabend zu erleben.

**Wir können es kaum erwarten,
Euch zu sehen!**



**Kinder
Kirchen-
Kino**

PROGRAMM 2025

29.10.	FERDINAND GEHT STIERISCH AB
26.11.	MORGEN FINDUS WIRD'S WAS GEBEN
30.12.	JIM KNOPF UND DIE WILDE 13

Filmpunkt Ohr

IM PFARRHAUS EHLEN INKL. EINTRITT, GETRÄNK UND SNACK



KIRCHEN UND DER FILM TIPP

KINO

Am 2. September 2025 ist im Cinema-Kino Wolfhagen eine besondere Filmreihe in Zusammenarbeit mit der evangelischen und katholischen Kirche gestartet.

Jeden 1. Dienstag im Monat um 19:00 Uhr Eintrittspreis: 8,– €, VIP Liegen 9,50 €
Nach jedem Film: Moderiertes Filmgespräch auf der Kinobühne

FLOW 2. Dezember 2025 19:00 Uhr



Wie sähe die Welt ohne uns Menschen aus? In seinem aufregenden, niederschmetternden und zugleich tröstlichen Sachbuch *Die Welt ohne uns* aus dem Jahr 2007 entwirft der Autor Alan Weisman hypothetisch eine Welt, in der die Menschen von einem Tag auf den anderen verschwunden sind. Welche Veränderungen könnten wir beobachten, was geschiehe mit all den Zeugnissen menschlicher Zivilisation, den Häusern, den Städten, den anderen Hinterlassenschaften wie etwa den Kunststoffen, die wir der Erde als schweres Erbe hinterlassen haben? Zwar war zu der Zeit der bevorstehende Klimawandel längst in Grundzügen bewusst (zumindest jenen, die es wahrhaben wollten), doch natürlich sähe solch ein Buch mit dem Näherkommen der Bedrohungen durch eine sich aufheizende Erde noch einmal

Ohne sich explizit auf Weismans Ausführungen zu beziehen, kann man Gints Zilbalodis' faszinierenden Animationsfilm **Flow** durchaus als Illustration und Umsetzung von Überlegungen über die Erde ohne den Menschen einerseits und über die Folgen des Klimawandels andererseits lesen – auch wenn der Film dies gar nicht so eindeutig benennt.



6. Januar 2026 19:00 Uhr



Die Saat des heiligen Feigenbaums

Der strenggläubige Imam wurde im Iran befördert - das macht ihn und seine Frau stolz. Er ist nun Untersuchungsrichter am Revolutionsgericht in Teheran. Auf Anweisung der Staatsanwaltschaft muss er aber Todesurteile unterschreiben, ohne die Anklageakte auch nur gelesen zu haben. Das führt zu Gewissenskonflikten; zuhause wirkt er oft abwesend.

In seiner Familie wird seine neue Funktion zunächst tabuisiert. Seine Töchter werden auf der Straße und an der Universität mit der staatlichen Gewalt konfrontiert, eine Freundin wird bei einer Demonstration Opfer einer Schrotladung und schwer im Gesicht verletzt. Die Töchter tauschen sich heimlich über soziale Netzwerke aus und haben daher einen ganz anderen Blick auf die Jina-Proteste und das, was in ihrem Land passiert, als es die offiziellen Abendnachrichten im Fernsehen darstellen. Es kommt zum offenen Konflikt in der Familie.

3. Februar 2026 19:00 Uhr



Die Fotografin

Lee Miller war Fotomodel und zeitweise Muse des Avantgarde-Fotografen Man Ray. Heute fällt ihr Name aber vor allem im Kontext ihrer eigenen Errungenschaften als Kriegsfotografin im Zweiten Weltkrieg, wo sie nicht nur die Front und die Befreiung von Paris, sondern auch als eine der Ersten das unaussprechliche Grauen der Vernichtungslager Buchenwald und Dachau dokumentierte. Ellen Kuras, vormalig Kamerafrau für etliche Spiel- und Dokumentarfilme, verfilmt Millers Leben als Reißbrett-Biopic und profitiert insbesondere von ihrer unvergleichlichen Hauptdarstellerin, deren bloße Präsenz im Grunde jeden Film aufwertet: Kate Winslet.

Die Fotografin ist gleich von der ersten Szene an als große Retrospektive auf ein unangepasstes Frauenleben angelegt: Die alte Lee Miller (Winslet) sitzt einem verschmitzten Journalisten (Josh O' Connor) gegenüber. Sie ist deutlich gezeichnet von Erfahrungen, die sie ihm nach ein paar koketten Ausweichmanövern im Interview schließlich doch recht weitläufig ausbreitet.



Kirche + Kultur Zierenberg

Rathaus Zierenberg

Spende
statt
Eintritt



Kasseler Herrenkonfekt



...mit Lebkuchenfüllung

Urban Beyer als swingender Jazzer,
Florian Brauer als seriöser Oratoriensänger,
zusammen liefern sie amüsante Einblicke in
die "Herr"-liche Seite der Weihnacht!

am Samstag, 6. Dez. 2025
um 19:00 Uhr
im Rathaus Zierenberg



Alle unsere Veranstaltungen auf www.kirche-zierenberg.de

Wenn Urban Beyer als swingender Jazzer und Florian Brauer als seriöser Oratoriensänger zusammenarbeiten, liegt es nahe, dass die bekannten Klassiker der Weihnachtlichen Musik auch von den ungewöhnlichsten Seiten betrachtet werden. Dabei klimpern und trompeten sich die beiden in gewohnt amüsanter Weise durch die Palette der populären Festtagsmusik – von „Oh Tannenbaum“ bis „Last Christmas“.

Lassen Sie uns gemeinsam auf Weihnachten aus Sicht der Herren einstimmen.

Eintritt ist frei – über eine Spende freuen wir uns

Januar

NOAH-Quartett

Streichquartette von Beethoven und Mendelssohn
Mitglieder des Elbphilharmonie Orchesters Hamburg

**Sonntag, 18.01.2026 um 17 Uhr
in der Evangelischen Stadtkirche**

Februar

Can I steal a little Love? Swinging Lyrics

Musikalische Lesung

Stefan Schael

**Sonntag, 22.02.2026 um 17 Uhr
im Rathaus Zierenberg**

März

Sounds from Wood

Heiko Eulen und Partner

**Sonntag, 08.03.2026 um 17 Uhr
im Rathaus Zierenberg**

Brass in Progress – Blechbläser aus der Region

Leitung: Henrik Giehler

Samstag, 22.03.2026 um 17.00 Uhr

in der Evangelischen Stadtkirche Zierenberg



Wir sind für Sie erreichbar

Pfarrer Sascha Biehn-Tirre

Pfarramt Ehlen Warmetalstr. 5, 34317 Habichtswald
Tel. 05606 9518, E-Mail: pfarramt.ehlen@ekkw.de

Homepage: kirche-burghasungen-ehlen.de

Gemeindesekretärin Bettina Wolf

Bürozeiten: donnerstags 15:00 - 17:00 Uhr

Gemeindebüro Warmetalstr. 5, 34317 Habichtswald
Tel. 05606 564116, E-Mail: bettina.wolf@ekkw.de

Beauftragte im Kirchenvorstand zum Schutz vor sexualisierter Gewalt

Diana Mosblech-Gretz 05606-5517257 E-Mail: diana.gretz@gmail.com

Tanja Rietze 05606-5330880 E-Mail: t.h.rietze@t-online.de

Organistin Norah Tanneberger

Tel. 0179 1083082, E-Mail: musik-tanne@web.de

Organist Florian Sinning

Tel. 0175 7189955 E-Mail: floriansinning@hotmail.de

Küsterin Burghasungen Christa Schäfer

Tel. 0177 6752951, E-Mail: christaschaefer1953@gmail.com

Küsterin Ehlen Marianne Winzig

Tel. 05606 56640, E-Mail: marianne.winzig@web.de

Kirchenbüro Elbe-Ems

Verwaltungsassistenz Julia Engler

Bürozeiten: Mo - Do 08:00 - 12:00 Uhr, Fr 08:00 - 11:30 Uhr

Fritzlarer Str. 4, 34308 Bad Emstal-Balhorn
Tel. 05625 9214380, E-Mail: kirchenbuero.elbe-ems@ekkw.de

Friedhofsverwaltung Burghasungen

Werner Schneider

Tel. 01575 7711007 E-Mail : friedhof_bgh@t-online.de

Bildnachweis und Quellen:

Pixabay.com, Texte zu Kirche und Kino: Wikipedia, Filmbilder: Projekt Kirchen und Kino im Cinema Wolfhagen

Impressum

Der Gemeindebrief wird von der Evangelischen Kirchengemeinde Burghasungen-Ehlen herausgegeben.
Er erscheint viermal im Jahr und wird kostenlos verteilt.

Redaktionsteam: Susanne Knobel und Pfarrer Sascha Biehn-Tirre, Marie Höreth
Die Redaktion behält sich Kürzungen der Beiträge vor.

Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 12.11.2025

